

Oskar und die Dame in Rosa

Am 23.06 sahen wir „Oskar und die Dame in Rosa“ von der Gruppe aus Vilnius. Das Stück handelt von dem Jungen Oskar der mit Krebs im Krankenhaus liegt. Er trifft dort auf Mrs. Rose welche versucht ihn durch seine Schwere Zeit zu helfen. Während Oskars Mutter nicht bereit ist ihrem Sohn zu besuchen versteckt sich Oskar aus Frust in der Abstellkammer. Nachdem das Krankenhauspersonal Oskar wieder gefunden hat fragt er Mrs. Ross nach seinem Zustand. Auch diese kann ihm nicht helfen und sagt ihm er soll Gott schreiben. Gott erscheint noch in der selben Nacht bei Oskar. Als Gott ihn fragt ob er unter den Mädchen Freunde hat erzählt Oskar von seiner heimlichen Liebe. Er nimmt also all seinen Mut zusammen und will seine Liebe gestehen. Der erste Versuch verläuft zwar wenig glimpflich doch wie sich später herausstellt liebt auch sie ihn. Als Oskars Freundin Bagga, vor einer Operation steht erzählt sie Oskar von ihrer Angst. Doch die Operation ist ein voller Erfolg und sie kann bald wieder zu ihren Eltern zurück. Oskar stirbt wenige Tage später mit einem Zettel bei sich auf dem steht: „Nun kann nur noch Gott mich aufwecken“. Als Bagga von Oskars Tod erfährt bittet auch die Gott um Hilfe. Dieser sorgt nach einiger Überzeugungsarbeit dafür das Oskar wieder zurück kommt und in den Urlaub mit seiner Familie. All die Eigenheiten dieser Geschichte wurden mit einer in Teilen durchaus Komplexen Choreographie und auch mehreren Brüchen der vierten Wand von einer Gruppe mit starker Dynamik präsentiert.

Von Corvin Wittsack

(ich brauch schlaf)

On June 23rd, we watched "Oscar and the Lady in Pink" performed by the group from Vilnius. The play is about a boy named Oscar who is hospitalized with cancer. He meets Mrs. Rose there, who tries to help him through his difficult time. While Oscar's mother is not ready to visit her son, Oscar hides in the storage room out of frustration. After the hospital staff finds Oscar, he asks Mrs. Rose about his condition. She cannot help him either and tells him to write to God. God appears to Oscar that same night. When God asks him if he has any friends among the girls, Oscar talks about his secret love. He then gathers all his courage and wants to confess his love. The first attempt doesn't go smoothly, but as it turns out later, she loves him too. When Oscar's friend Bagga faces surgery, she tells Oscar about her fear. However, the operation is a complete success, and she can soon return to her parents. Oscar dies a few days later with a note that says: "Now only God can wake me up." When Bagga learns of Oscar's death, she also asks God for help. After some convincing, God ensures that Oscar comes back and goes on vacation with his family. All the peculiarities of this story were presented by a group with strong dynamics, incorporating a somewhat complex choreography and several instances of breaking the fourth wall.